



**Professur für Forst- und Umweltpolitik**

Prof. Dr. Daniela Kleinschmit  
Tennenbacher Straße 4  
D-79085 Freiburg i.Br. / Germany  
Fon +49 761 203-3712  
Fax +49 761 203-3705  
<http://www.ifp.uni-freiburg.de/>

Kontakt: [wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de](mailto:wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de)

Datum: 6. Februar 2019

Wir haben eine **umweltpolitische Masterarbeit** im Rahmen des aktuellen Forschungsprojekts „DRleR: Drought Impacts, Processes and Resilience: Making the Invisible Visible“ zu vergeben und **suchen hierfür eine/n interessierte/n und engagierte/n Student\*in**.

Thema: Analyse der Politikinstrumente für den Umgang mit Dürre/Trockenheit in Deutschland

Zeitraum: Ab sofort, eine Fertigstellung der Arbeit bis Oktober 2019 sollte angestrebt werden.

Hintergrund: Dürren sind Extremwetterereignisse, zu denen es auch in Deutschland in Folge des Klimawandels zukünftig häufiger kommen wird. Trockenheit ist ein vergleichsweise neues und fragmentiertes Feld der (umwelt-)politischen Regulierung. Mit Trockenheit verbundene Probleme werden nicht in einer kohärenten Strategie oder einem Gesetz politisch gesteuert, sondern es kommen auf europäischer und deutscher Ebene eine Vielzahl von regulativen, ökonomischen und informationellen Instrumenten in Frage. Ziel der Masterarbeit soll es sein, die bestehenden Politikinstrumente zu klassifizieren (z.B. nach politischen Zielen, Adressaten usw.) und nach Sektoren (z.B. Wasserwirtschaft, Landwirtschaft, Naturschutz) sowie Ebenen (EU, Bundesebene, Länderebene) geordnet darzustellen. Eine Analyse der Politikintegration und/oder Mehrebenenkoordination (Multi-level governance) rundet die Arbeit ab.

Methoden: Geplant ist eine Dokumentenanalyse (Inhaltsanalyse) von verschiedenen relevanten Strategiepapieren, Richtlinien, Gesetzen, Versordnungen usw. Ergänzend könnte weiteres Material herangezogen werden.

Wir bieten: Einbindung in das aktuelle Forschungsprojekt DRleR und Betreuung der Arbeit durch Dr. Sylvia Kruse ([sylvia.kruse@ifp.uni-freiburg.de](mailto:sylvia.kruse@ifp.uni-freiburg.de)) und Wibke Müller ([wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de](mailto:wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de)).

Wir wünschen uns: Hohes Interesse am Thema, Vorkenntnisse zur Politikfeldanalyse und zur Inhaltsanalyse von Dokumenten, gute deutsche und englische Sprachkenntnisse, Teamfähigkeit.

**Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern bei Wibke Müller mit ein paar Informationen über Ihren Hintergrund, Vorkenntnisse und zeitlichen Rahmen: [wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de](mailto:wibke.mueller@ifp.uni-freiburg.de)**